

OPEN CALL: AUSSTELLUNG 'KUNST FÜR EINE KLIMASOZIALE STADT'

Für die Ausstellung *Kunst für eine klimasoziale Stadt* suchen wir nach künstlerischen Beiträgen, die zu den drängenden Fragen der Klimakrise und sozialen Gerechtigkeit Stellung beziehen. Die Ausstellung findet im Rahmen des Forschungsprojekts Klimasoziales Linz statt, das aus dem Buch „Klimasoziale Politik“ (2021)¹ entstanden ist. Buch und Projekt diskutieren klimasoziale Fragestellungen und formulieren Vorschläge klimasozialer Zukünfte.

SPEKULIEREN, INTERVENIEREN, AUFZEIGEN, AUFWÜHLEN, KOMMUNIZIEREN, . . .

Wir suchen nach künstlerischen Ausdrucksformen, die klimasoziale Fragen, Stellungnahmen und Zukünfte im städtischen Alltagsleben sichtbar und erfahrbar machen. Die Ausstellung möchte damit einen Dialog über die Möglichkeiten des klimasozialen Zusammenlebens fördern sowie aktivistische Positionen und das Bewusstsein für die Verknüpfung zwischen Klimakrise und sozialen Krisen stärken. Die eingereichten Werke werden von einer Fachjury ausgewählt und sollten einen klaren Bezug zur Ausstellung haben. Projekte mit Linz-Bezug sind besonders willkommen. Es werden Werke in verschiedenen Medien, darunter Malerei, Skulptur, Fotografie, Installation, Video, Performance, experimentelle Literatur, digitale Kunst, usw. akzeptiert. Jede:r Künstler:in bzw. jedes Kollektiv kann bis zu drei Werke einreichen.

ORT UND ZEITPUNKT DER AUSSTELLUNG

Die Ausstellung findet vom 3. April 2025 bis 30. April 2025 in Linz an unterschiedlichen öffentlichen Begegnungszonen, sozialen Orten, Schaufenstern, etc. statt. Diese können von Besucher:innen im Alltag oder in Form von Spaziergängen besucht werden. Weitere Informationen zu Ausstellungsorten und Öffnungszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Eröffnungsveranstaltung findet voraussichtlich am 3. April 2025 in Linz statt.

Weiters ist eine Publikation zur Ausstellung und den ausgewählten Positionen geplant.

THEMA DER AUSSTELLUNG

Im Zentrum der Ausstellung steht die Frage einer klimasozialen Gesellschaft. Mögliche weiterführende Fragestellungen und Themenbereiche der Ausstellung sind:

Wie gelingt eine emissionsfreie und sozialgerechte Gesellschaft?

Wie sieht eine klimasoziale Stadt der Zukunft aus, in der Klimaerhitzung und soziale Kälte gemeinsam überwunden wurden? Wie können alle ein selbstbestimmtes Leben führen, ohne dabei ihre eigene oder die Lebensgrundlage anderer zu gefährden?

Wie wird das politische, öffentliche und mediale Ausspielen von Klimabelangen und sozialen Belangen erkennbar? Wie kann dieses aufgebrochen werden?

Wie werden Perspektiven betroffener Personen sichtbar und damit Teil der Ausverhandlung einer klimasozialen Gesellschaft?

¹ Herausgegeben von Armutskonferenz, Attac und Beigewum 2021. Die Einleitung, alle Buchkapitel sowie ein kurzes Leaflet sind in digitaler Form auf der Website klimasozial.at frei verfügbar.

ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

Einreichungen sind in deutscher oder englischer Sprache in digitaler Form möglich. Bitte folgende Unterlagen in einer pdf-Datei (max. 10 MB) an [lisa.lorenz\[at\]klimasozial.at](mailto:lisa.lorenz[at]klimasozial.at) schicken:

- (1) Bilder oder Videostills der Arbeit und Link zu hochauflösendem Bild- und Videomaterial,
- (2) Titel und Kurzbeschreibung (800 Zeichen inkl. Leerzeichen) der eingereichten Arbeit, die den Bezug zur Ausstellung darstellt,
- (3) künstlerische Biografie (250 Zeichen inkl. Leerzeichen) und
- (4) eine Ausstellungsskizze, welche das mögliche Ausstellungsformat umreißt.

Einreichfrist: 6. Jänner 2025, 23:59 Uhr

AUSWAHL UND JURY

Die Einreichungen werden von einer Expert:innen-Jury aus den Bereichen Kunst, Soziales und Umwelt anhand folgender Kriterien bewertet:

- Künstlerische Qualität und Originalität
- Relevanz für das Thema der Ausstellung
- Innovatives Denken und kreative Herangehensweise
- Umsetzbarkeit innerhalb des Ausstellungskonzepts

Weiters möchten wir nachhaltige Praktiken im künstlerischen Feld fördern, einschließlich der Verwendung von recycelbaren Materialien und der Minimierung von Abfall.

ANERKENNUNG

Pro ausgewähltem Ausstellungsbeitrag vergeben wir ein pauschales Künstler:innenhonorar von 500 Euro.

Wir freuen uns auf vielfältige Einreichungen und darauf, gemeinsam eine inspirierende Ausstellung zu kreieren, die zur Gestaltung einer klimasozialen Stadt beiträgt!

Das Projektteam „Klimasoziales Linz“

Klimasoziales Linz ist ein vom Klimafonds der Stadt Linz gefördertes angewandtes Forschungsprojekt, welches von Juni 2023 bis Mai 2025 in Kooperation unterschiedlicher zivilgesellschaftlicher und wissenschaftlicher Akteur:innen in Wien und Linz durchgeführt wird. Weitere Infos zum Projekt und den bisherigen Ergebnissen sowie Anregungen und Beispiele finden sich auf der Website: www.klimasozial.at.

Konkrete Fragen zum Open Call bitte direkt an Lisa Lorenz: [lisa.lorenz\[at\]klimasozial.at](mailto:lisa.lorenz[at]klimasozial.at)

Forschungsprojekt der



Gemeinsam mit



volkshilfe.



bundes • real • gymnasium • linz • hamerlingstraße



Finanziell gefördert vom Klimafonds der

Klima **L_nz** stadt